

RESTMÜLL	BIOMÜLL
<p>Wohin?</p> <p>In Ihren eigenen schwarzen Restmüll-container, den Sie von der Gemeinde erhalten haben.</p> 	<p>Wohin?</p> <p>In Ihre eigene grüne Biotonne zu 20 Liter für Haushalte (bzw. 120 Liter für Betriebe oder Kondominien), die Sie von der Gemeinde erhalten haben.</p> 
<p>Sammeltag: Donnerstag</p>	<p>Sammeltag: Donnerstag</p>
<p>Was?</p> <p>Asche, Kunststoffabfälle, Nylonsäcke, beschichtete Verpackungen, Milchbehälter, Joghurt- und Sahnebecher, Glühbirnen, Staubsaugerinhalte, Windeln, Binden, Tampons, Gummi- und Lederabfälle, Abfälle aus dem Hygienebereich, Knochen, Eier- und Muschelschalen, Küchen- und Papiertücher, Plastikspielsachen, Styropor, Blumentöpfe aus Plastik, CDs, Kerzenrückstände.</p>	<p>Was?</p> <p>Küchenabfälle tierischen und pflanzlichen Ursprungs, Fleisch (ohne Knochen), Obst- und Gemüsereste, verdorbene Lebensmittel und Speisereste, Kaffee- und Teereste inkl. Filterbeutel.</p> <p>Was darf <u>nicht</u> in die Biomülltonne?</p> <p>Plastiktaschen, Maisstärkesäcke, Wertstoffe wie Glas, Papier oder Metall, Restmüll, Knochen, Eierschalen, Muscheln, Sträucher und Holzabfälle, Gras, Wegwerfwindeln und Hygieneartikel, Asche, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Katzensand, Zigarettenskippen, Schadstoffe aller Art, Öle und Fette.</p> <p>Mit Hilfe der Biosäcke aus Papier wird die Biomüllsammlung im Haushalt und im Betrieb noch einfacher. Ihre Benutzung ist nicht Pflicht. Sie sind im Rathaus gegen ein geringes Entgelt erhältlich.</p>
<p>Die Sammlung findet auch an Feiertagen statt, wenn nicht mittels der App GEM2GO oder auf der Homepage der Gemeinde anders kommuniziert.</p>	
<p>Die Behälter müssen am Vorabend des Sammeltages an die jeweilige Sammelstelle gestellt und nach erfolgter Entleerung bis spätestens am Abend wieder zurückgestellt werden! Restmüllbehälter mit aufstehendem Deckel werden zweimal berechnet.</p>	

WERTSTOFFE, PROBLEM- UND SCHADSTOFFE

Wohin?

Recyclinghof
Schwimmbadstraße 17, Nals



Wann? Zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofs

Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Donnerstag von 17 bis 19 Uhr

Samstag von 8 bis 9 Uhr

Was?

Papier: Sauberes Altpapier, Zeitungen, Kataloge

Karton: Wellpappe

Glas: Glasflaschen, Konservengläser, Trinkgläser – jeweils ohne Deckel

Dosen: Blechdosen, Aluminium

Metalle: Eisen, Rohre, Herde, Felgen

Plastikbehälter: Flüssigkeitsbehälter bis zu 5 Liter

Batterien: auch Autobatterien

Bauschutt in kleinen Mengen (max. 2 Kübel)

Altkleider

Elektrogeräte

Grünschnitt und Pflanzenreste, Blumen (ab 3 m³ pro Jahr kostenpflichtig)

Holzabfälle: kostenfrei bis zu 2 m³ pro Jahr, darüber kostenpflichtig

Sperrmüll: sperrige Gegenstände (Plastik, Möbel, etc.) ab einer Größe von 40x40 cm bis zu 3 m³ pro Jahr, darüber kostenpflichtig

Problemstoffe: Leuchtstoffröhren, Spraydosen, Altöl, Speisefette, Lacke, ÖlfILTER, Toner, Medikamente (ohne Verpackung), Kosmetika, Lösemittel und Reinigungsmittel, Chemikalien, Körperpflegemittel, Pflanzenschutzmittel.

Was wird nicht angenommen am Recyclinghof?

Hagel- und Vogelschutznetze, Plastik- und Nylonplanen

Die mobile Schadstoffsammlung findet nicht mehr statt, da nun auch Schad- und Problemstoffe (siehe oben) im Recyclinghof angenommen werden.

An Feiertagen bleibt der Recyclinghof geschlossen.

Abfälle dürfen nicht außerhalb des Recyclinghofes abgelagert werden (Strafen bis zu 516 €). Bei offenem Transport der Abfälle müssen diese unbedingt abgedeckt werden.